

Informationen nach den Fernabsatzvorschriften zu der ReiseBank AG

Diese Informationen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

1. Name und Anschrift der ReiseBank AG:

ReiseBank AG
Eschborner Landstraße 42-50
D - 60489 Frankfurt am Main

2. Eintragung im Handelsregister

Amtsgericht Frankfurt am Main, HRB 41672

3. Gesetzliche Vertretungsberechtigung

Vorstand: Andreas Holz (Vorsitzender), Horst J.F. Erler, Jörg Hübner

4. Hauptgeschäftstätigkeit

An- und Verkauf von Edelmetallen, Sorten und Reisechecks

5. Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und
Marie-Curie-Str. 24–28, 60439 Frankfurt a.M.

6. Kundendienst

ReiseBank AG
Kundenservice / WSB2C
Eschborner Landstraße 42-50
D – 60489 Frankfurt am Main

Telefon: 0721 476 66 35 80

Telefax: 069 97 88 07-239

E-Mail: kundenservice@reisebank.de

Bei Beschwerden / Reklamationen wenden Sie sich bitte an den Kundendienst. Wir bearbeiten Ihre Anfragen von Montag bis Freitag während unserer Geschäftszeiten (08:00 Uhr bis 17:00 Uhr).

7. Außergerichtliche Streitschlichtung

Bei Streitigkeiten aus dem Anwendungsbereich der Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches betreffend Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen kann sich der Käufer an die bei der Deutschen Bundesbank eingerichtete Schlichtungsstelle wenden. Näheres zum Ablauf des Beschwerdeverfahrens ist in der Schlichtungsstellenverfahrensverordnung geregelt, die bei der Deutschen Bundesbank erhältlich ist. Die Kundenbeschwerde ist schriftlich unter kurzer Schilderung des Sachverhalts und unter Beifügung der zum Verständnis der Beschwerde erforderlichen Unterlagen zu senden an: Deutsche Bundesbank, Schlichtungsstelle, Postfach 11 12 32, 60047 Frankfurt.

8. Vertragssprache

Die Vertragssprache ist deutsch. Die Kommunikation während der Laufzeit des Vertrages erfolgt in deutscher Sprache.

Informationen zum Bestehen / Nichtbestehen eines Widerrufsrechts

1. Das Widerrufsrecht gilt gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 8 BGB nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren oder zur Erbringung von Dienstleistungen, einschließlich Finanzdienstleistungen, deren Preis von Schwankungen auf dem Finanzmarkt abhängt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat und die innerhalb der Widerrufsfrist auftreten können. **Bei Edelmetallen und Sorten steht dem Käufer daher kein Widerrufsrecht zu.** In diesen Fällen kann die Bestellung vom Käufer nicht widerrufen werden.
2. Bei **Etuis** steht dem Käufer ein Widerrufsrecht nach Maßgabe der folgenden Belehrung zu:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (ReiseBank AG, Kundenservice/WSB2C, Eschborner Landstr. 42-50, 60489 Frankfurt am Main, E-Mail: kundenservice@reisebank.de, Telefax 069 97 88 07-239, Telefon 0721 476 66 35 80) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umfang mit Ihnen zurückzuführen ist.

4. Muster-Widerrufsformular

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

–An ReiseBank AG
 - Kundenservice / WSB2C -
 Eschborner Landstr. 42-50
 60489 Frankfurt am Main
 E-Mail: kundenservice@reisebank.de
 Telefax 069 97 88 07-239

– Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

– Bestellt am (*/erhalten am (*): _____

– Name des/der Verbraucher(s): _____

– Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Datum / Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

(*) Unzutreffendes streichen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen der ReiseBank AG („Anbieterin“) für den Erwerb von Sorten und Edelmetallen über die Internetplattform www.reisebank.de

§ 1 Vertragsschluss

- (1) Die Darstellung der Waren auf der Internetplattform www.reisebank.de stellt eine unverbindliche Aufforderung an den Käufer dar, bei der Anbieterin Waren zu bestellen.
- (2) Durch Anklicken des Buttons „In den Warenkorb“ kann der Käufer die gewünschte Ware in den Warenkorb legen. Dieser Vorgang ist unverbindlich und stellt noch kein Vertragsangebot dar. Nach Bestätigung des Warenkorb Inhaltes durch Anklicken des Buttons „zur Kasse gehen“ kann der Käufer weitere Angaben zur Abwicklung der Bestellung (Rechnungsinformation, Versandinformation, ggf. Legitimation) machen und erhält Informationen zur Zahlungsabwicklung (Zahlungsinformation). Vor Absenden der verbindlichen Bestellung wird der Inhalt der Bestellung auf einer Übersicht zusammengefasst. Der Käufer hat dort die Möglichkeit, sämtliche Bestelldaten über die vorgesehenen Änderungsfelder zu korrigieren.
- (3) Mit dem Absenden der Bestellung durch Anklicken des Buttons „Jetzt kaufen“ gibt der Käufer ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages ab. Dies ist nur möglich, wenn zuvor durch Ankreuzen bestätigt wurde, die AGB akzeptiert sowie die Datenschutzerklärung und die Widerrufsbelehrung gelesen zu haben.
- (4) Nach Absenden der verbindlichen Bestellung speichert die Anbieterin die Bestelldaten und erzeugt eine Bestellbestätigung, die alle Bestelldaten umfasst. Der Käufer kann diese Bestellbestätigung über die Funktion „Bestellung drucken“ ausdrucken. Die Bestelldaten und diese AGB werden bei der Anbieterin gespeichert und können nach dem Bestellvorgang abgerufen werden. Zusätzlich erfolgt ein automatischer Versand der Bestellbestätigung und dieser AGB an die von dem Käufer im Rahmen der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse. Mit Absenden der Bestellbestätigung nimmt die Anbieterin das Angebot des Käufers auf Abschluss eines Kaufvertrages an. Mit Zugang dieser Bestellbestätigung ist der Kaufvertrag zustande gekommen.
- (5) Der Käufer versichert, dass alle von ihm im Rahmen der Bestellung getätigten Angaben (z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Bankverbindung, etc.) wahrheitsgemäß sind. Änderungen sind der Anbieterin unverzüglich mitzuteilen.

§ 2 Preise, Mindest- und Maximalbestellwert, Versandkosten, Kosten des Widerrufs

- (1) Für den Erwerb der von dem Käufer bestellten Waren gelten die im Rahmen der Bestellung angezeigten Preise. Alle Preise sind in Euro und verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer, soweit anwendbar, und zuzüglich [Versandkosten](#).
- (2) Die auf der Internetplattform angegebenen Preise sind jeweils für 30 Minuten ab Hinzufügen der ersten Ware in den Warenkorb gültig. Nach Ablauf der 30 Minuten werden die Waren aus dem Warenkorb entfernt und müssen erneut zu dem aktualisierten Preis in den Warenkorb gelegt werden.
- (3) Der Mindestbestellwert beträgt 50,00 EUR und der Maximalbestellwert 14.999,99 EUR.
- (4) Die zusätzlich anfallenden, vom Käufer zu tragenden Versandkosten betragen:

Bei einem Bestellwert von 50,00 - 200,00 EUR: 6,90 EUR zzgl. 5 EUR Mindermengenzuschlag

Bei einem Bestellwert von 200,01 - 500,00 EUR: 6,90 EUR

Bei einem Bestellwert von 500,01 - 14.999,99 EUR: 10,75 EUR

Die [Versandkosten](#) fallen pro Bestellung an. Bestellungen, die zu verschiedenen Zeiten eingegangen und angenommen wurden, werden jeweils als gesonderte Bestellungen bearbeitet und werden nicht zusammengefasst. Die [Versandkosten](#) werden dem Käufer während des Bestellvorgangs angezeigt.

- (5) Im Falle eines Widerrufs des Vertrages hat der Käufer die Kosten der Rücksendung zu tragen.

§ 3 Zahlungsarten und Zahlungsbedingungen

- (1) Die Bezahlung der Waren erfolgt nach Wahl des Käufers mittels einer der im Bestellvorgang angezeigten Zahlungsarten (bspw. Überweisung per Vorkasse auf die in der Bestellbestätigung angegebene Bankverbindung) und zu den dort genannten Bedingungen.
- (2) Bei der Zahlungsart „Vorkasse per Überweisung“ muss der Rechnungsbetrag ohne Abzug innerhalb von 3 Werktagen (ohne Samstage) nach Zugang der Bestellbestätigung auf dem Konto des Anbieters eingegangen sein.
- (3) Der Käufer kann gegen Forderungen der Anbieterin nur aufrechnen, wenn seine Forderungen unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

§ 4 Selbstabholung und Lieferung

- (1) Sollte die bestellte Ware nicht lieferbar sein, weil die Anbieterin von ihrem Lieferanten ohne ihr Verschulden trotz dessen vertraglicher Verpflichtung nicht beliefert wird, ist die Anbieterin zur Stornierung der Bestellung berechtigt. In diesem Fall wird der Käufer unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit der bestellten Waren informiert und erhält etwaige bereits geleistete Zahlungen ohne Abzüge unverzüglich zurück.

Selbstabholung bei einer Geschäftsstelle der Anbieterin

- (2) Sofern der Käufer im Rahmen der Bestellung angibt, die bestellte Ware selbst bei einer Geschäftsstelle der Anbieterin abholen zu wollen, sowie in Fällen, in denen die Anbieterin eine Identifizierung des Käufers vornimmt, erfolgt die Bereitstellung der vom Käufer gekauften Ware bis zu zehn Werktagen (Montag bis Freitag) nach der Benachrichtigung des Käufers über die erfolgte Bereitstellung in der dem Käufer mitgeteilten Geschäftsstelle der Antragstellerin. Bei Zahlung mittels Überweisung per Vorkasse erfolgt die Bereitstellung der Ware nicht vor Eingang des vollen Kaufpreises einschließlich der Versandkosten bei der Anbieterin.

- (a) Die Anbieterin nimmt eine Identifizierung des Käufers in folgenden Fällen vor:

- bei einer einzelnen Bestellung im Wert von 15.000 EUR oder mehr;
- bei mehreren Einzelbestellungen eines Käufers in einem Jahr, die zusammen einen Gesamtwert von 15.000 EUR oder mehr erreichen: bei jeder der Bestellung, ab der der Gesamtwert erreicht bzw. überschritten wird sowie bei jeder nachfolgenden Bestellung;
- bei jeder Sortenbestellung im Wert von 15.000 EUR oder mehr;
- betragsunabhängig bei der dritten Bestellung innerhalb eines Kalenderjahres

Darüber hinaus behält sich die Anbieterin vor, im Einzelfall eine Identitätsprüfung vorzunehmen, sofern sie dies für Zwecke der Bekämpfung der Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung für erforderlich hält. Die Anbieterin wird den Käufer im Rahmen des Bestellvorgangs informieren, falls eine Identifizierung des Käufers und damit eine Abholung der bestellten Ware in einer Geschäftsstelle der Anbieterin erforderlich sind. Der Käufer ist verpflichtet, sich bei Selbstabholung durch einen gültigen Personalausweis oder Reisepass zu legitimieren. Andernfalls ist die Anbieterin berechtigt, die Aushändigung der Ware zu verweigern. Die Anbieterin ist berechtigt, Kopien der Ausweisdokumente anzufertigen und nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen aufzubewahren.

- (b) Holt der Käufer die von ihm bestellte und von der Anbieterin in einer ihrer Geschäftsstellen bereitgestellte Ware nicht bis einschließlich dem zehnten Werktag nach der Benachrichtigung des Käufers über die erfolgte Bereitstellung ab, gilt § 7.

Lieferung an die von dem Käufer angegebene Adresse

- (3) Sofern der Käufer im Rahmen der Bestellung angegeben hat, dass ihm die bestellte Ware an eine von ihm mitgeteilte Adresse geliefert werden soll, erfolgt die Lieferung der Ware innerhalb von drei Werktagen nach Zahlung des vollen Kaufpreises einschließlich der Versandkosten. Bei Lieferverzögerungen wird die Anbieterin den Käufer umgehend informieren.
- (4) Lieferungen erfolgen nur innerhalb der Bundesrepublik Deutschland und nicht auf Inseln.
- (5) Die Lieferung erfolgt mittels eines von der Anbieterin beauftragten Transportdienstleisters an die vom Käufer angegebene Lieferadresse. Bei der Lieferadresse muss es sich um eine Haus- bzw. Firmenanschrift handeln, bei denen eine direkte Übergabe an eine Person möglich ist. Ein Versand an Postfächer oder die Hinterlegung bei Packstationen ist nicht möglich.
- (6) Der Transportdienstleister darf in Erfüllung der Leistungspflicht des Anbieters die Ware an einen Ersatzempfänger aushändigen. Ersatzempfänger sind Angehörige des Empfängers sowie andere in den Räumen des Empfängers anwesende Personen. Der Transportdienstleister wird die Auswahl der Ersatzperson gewissenhaft vornehmen.

§ 5 Eigentumsvorbehalt

Die bestellte Ware bleibt bis zu ihrer vollständigen Bezahlung Eigentum der Anbieterin.

§ 6 Gewährleistung

Soweit zwischen der Anbieterin und dem Käufer keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde, gelten die gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften. Sollten die von der Anbieterin ausgelieferten Waren fehlerhaft oder unvollständig sein, ist der Käufer angehalten, dies gegenüber der Anbieterin unverzüglich zu reklamieren. Die Versäumung dieser Rüge beeinträchtigt jedoch nicht die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers.

§ 7 Rückkauf durch die Anbieterin

Im Fall der Nichtabnahme der Ware durch den Käufer oder der nicht rechtzeitigen Abholung der Ware durch den Käufer oder der Weigerung des Käufers, sich bei der Abholung zu identifizieren, wird die Anbieterin die Ware zur Reduzierung eines Kursrisikos für den Käufer ohne weitere Rücksprache mit dem Käufer zum dann jeweils gültigen Ankaufskurs der Anbieterin zurückkaufen. Die Anbieterin berechnet dem Käufer ein Bearbeitungsentgelt in Höhe von 11 EUR zzgl. der gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer pro Rückkauf und Warengattung. Nach dem erfolgten Rückkauf zahlt die Anbieterin dem Käufer den erzielten Gegenwert abzüglich des Bearbeitungsentgeltes aus. Das gesetzliche Widerrufsrecht wird hierdurch nicht berührt.

§ 8 Schlussbestimmungen

- (1) Auf das Vertragsverhältnis zwischen der Anbieterin und dem Käufer findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Deutsches Recht wird auch bei der Aufnahme von Vertragsbeziehungen zugrunde gelegt.
- (2) Sollte eine Bestimmung in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit der sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn das Festhalten am Vertrag für eine Partei eine unzumutbare Härte darstellen würde.
- (3) Ein vertraglicher Gerichtsstand ist nicht vereinbart.